ALIGEMEINE BAUZEITUNG

Ihr Suchbegriff Suche

ABZPLUS Bauwirtschaft Politik & Verbände Messen & Termine Baumaschinen Hochbau Tiefbau mehr

Donnerstag, 02. März Krane und Seilmaschinen Stahlbau Unternehmen Bagger und Lader GaLaBau



30.06.2014 - 12:10

Vier neue Großprojekte

Besondere Schalungstechnik gefragt

Themen: Gerüstbau und Schalungstechnik, Schalungssysteme, RSB Formwork Technology

FUßACH,ÖSTERREICH (ABZ). - In Österreich in Wukaprodersdorf werden zwei Faultürme und ein Faulschlammvorlagebehälter errichtet. In Höchstadt in Deutschland baut RSB ebenfalls einen Faulturm,in Mechelen in Belgien wird ein Treppenturm für ein Krankenhaus errichtet und in Quiévrain, ebenfalls in Belgien, entsteht ein Wasserturm von außergewöhnlicher Architektur. In Luxemburg schließlich werden sechs Schächte für ein Abwassersystem betoniert. Was allen Projekten gemeinsam ist? Die besondere Schalungstechnik und damit das spezielle Know how von RSB Formwork Technology.

Durch zwei neue Faultürme wird die Kapazität der Kläranlage Wulkaprodersdorf in Österreich auf 60 000 EW (Einwohnergleichwerte) erweitert. Die Faulschlammbehälter werden komplett mit PE-Folie



Beim Krankenhausneubau in Mechelen (Belgien) bilden gerade Schalungspanele die Außenschale eines Treppenhauses.

Foto: RSB

verkleidet, ebenso das Kegeldach der Türme. Die Faulbehälter sind vorgespannt mit innen liegenden Spannkästen. Eine Besonderheit sind die Rohrkeller beim Vorlagebehälter, die ebenfalls mit PE-Folie ausgekleidet sind. Der Faulturm der neuen Kläranlage in Höchstadt besteht aus Trichter und Zylinder mit einem Rohrkeller im Trichter. Der Turm erhält keine PE-Folie, dafür aber eine Isolierung aus Formglas. Diese Isolierung wird nach der Erstellung der Trichtersauberkeitsschicht, die zusammen mit der RSB-Trichterschalung erstellt wird, eingelegt und mit Konstruktivbeton einbetoniert.

Beim Krankenhausneubau in Mechelen (Belgien) bilden gerade Schalungspanele die Außenschale eines Treppenhauses. Die Betonierabschnittshöhe beträgt 2,4 m und wird in ca. zwei Stunden mit zwei Schalungssätzen betoniert.

Die große Herausforderung beim Projekt besteht in der Bauzeit von ca. vier Monaten. Um in dieser kurzen Zeit erfolgreich zu sein, ist es nötig, jede der beiden Schalungen einmal am Tag zu betonieren. Das erfordert eine effiziente Planung und höchstpräzises Schalungshandling. Die Schalungen werden mit einer Arbeitsgerüstung verfahrbar (AGV) außen jeweils um eine Etappe nach oben verfahren, wodurch das Stellen der Schalungen besonders effizient und schnell vor sich gehen kann. Ein erfahrener RSB Richtmeister koordiniert und überwacht während der gesamten Bauzeit die Abläufe an den Schalungen vor Ort. Das autarke – kranunabhängige – System der RSB wurde kundenspezifisch geplant und brachte so den nötigen Vorsprung gegenüber der Konkurrenz.

Bei der Erweiterung des Abwassersystems in Luxemburg kommt eine Zylinderstahlschalung zum Einsatz, die speziell für dieses Projekt konzipiert, konstruiert und produziert wird. Dabei werden zwei Flachstellen in der Zylinderschalung mit ca. 5 m Spannweite durchankerungsfrei hergestellt. Außerdem kommt eine verfahrbare Arbeitsbühne zum Einsatz, eine der Spezialitäten von RSB.

Die Kombination aus durchankerungsfreier Schalung – RSB war der einzige Lieferant, der dies technisch lösen konnte – und verfahrbarer Bühne, die die Schalung hebt und für Armier- und Betonierarbeiten verwendet werden kann, war - laut Kundenaussage - unschlagbar.

Anzeige



A WIRTGEN GROUP COMPANY

Weitere Artikel



Neue Systemschalung: Spannstellen versetzt und ins Element integriert



Schalung, Gerüst und Engineering live: Umfassende Lösungen kundennah präsentieren



Doka-Vorstand Jürgen Obiegli: Mit neuem Arbeitszeitmodell auf Expansionskurs



Berliner Stadtschloss: Schalung und Gerüst kommen aus einer Hand



Durch Teleskop-Elemente: Schnell auf wechselnde Wandhöhen einstellen

Anzeige





100 m2 Doka-Frami m. Zubehör Doka € 13.000



PASCHAL LOGO
Paschal



224 lfd. m.



PASCHAL Rasterschalung